

Launenhaftigkeit eines Kollegen

Beitrag von „Anastasia“ vom 25. Mai 2025 21:05

Zitat von Moebius

Du bist weder dafür verantwortlich, dass der Kollege in seinen Klassen ordentlichen Unterricht macht oder dass er die Arbeiten so schreibt, wie die Schule das möchte, noch dafür, was er auf Klassenfahrten mit seiner Klasse macht. Grenze dich ab, mach du deine Sachen ordentlich und sieh zu, dass sein Handeln dir da nicht reinfunkt (das scheint aber ja auch nicht der Fall zu sein), alles weitere ist Sache der Schulleitung.

Ich sehe auch nicht, dass die Tatsache, dass er keine Emotionen zeigt, damit zu tun hat. Seine Emotionen bei seiner beruflichen Tätigkeit hinten an zu stellen ist professionelles Verhalten.

Ja, das stimmt. Das weiß ich auch und diesbezüglich gelingt mir das Abgrenzen auch. Dennoch ist es unfair, wenn alle Klassen eine Vergleichsarbeit schreiben, nur seine nicht.

Keine Emotionen im Beruf zu zeigen, ist professionell, das stimmt. Den anderen dann aber auf andere Weise spüren zu lassen, welche Emotionen man hat, ist es nicht.